Berufsbildende Schulen
FS Heilerziehungspflege
BFS Pflegeassistenz

**ROTENBURGER WERKE**

Angebote für Menschen
mit Behinderung

In der Ahe 33
27356 Rotenburg (Wümme)

Im Verbund der Diakonie

# Was machen die Berufsbildenden Schulen in Rotenburg aus?

Die Schüler der Klasse HEP 3b haben geantwortet:

**»Bei uns unterrichten keine Theoretiker, sondern Praktiker. Es findet kein üblicher Frontalunterricht statt und es wird durch viel Praxis der Spaß am Unterricht gefördert.«**

Die Ausbildung untergliedert sich in den theoretischen Unterricht und die fortlaufende fachpraktische Ausbildung. Im nördlichen Elbe-Weser-Raum stehen mehr als 50 Kooperations-Partner der Behindertenhilfe zur Auswahl. So findet jeder den richtigen Praktikumsplatz! Die Dozenten der Schulen stammen alle aus der Praxis.

**»Die Teamfähigkeit ist in den Klassen sehr ausgeprägt und es wird durch viele Gruppenarbeiten das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.«**

Die Schulen sind mit rund 200 Schülern in acht Klassen klein und familiär. Jeder kennt jeden! So ist für ein positives Lernklima gesorgt!

**»Die Schule liegt in der Natur, was zu einer harmonischen Atmosphäre führt.«**

Eine Schule in landschaftlich schöner Lage, die trotzdem nicht am Ende der Welt liegt. Im Gegenteil: In fünf Minuten zu Fuß ist man am Bahnhof und von dort aus in 20 Minuten in der City von Bremen oder in weniger als einer Stunde in Hamburg. Schöne und bezahlbare Zimmer gibt es in den Rotenburger Werken sowie zentral gelegen in der Stadt.

**»Rotenburg war meine erste Wahl aufgrund des guten Rufes. Mir wurde die Schule während meines Zivildienstes empfohlen. Selbst Bayern kommen extra an unsere Schule!«**

Die Berufsbildenden Schulen sind weit über die Grenzen Rotenburgs bekannt. Besonders geschätzt wird die praxisnahe Ausbildung, die eine hohe Qualifikation gewährleistet.

**»Die Schule hat einen hohen Anspruch, bzw. einen höheren als viele andere Schulen. Somit ist der Ruf der Schule gut, was sich positiv auf die künftigen Bewerbungen auswirkt.«**

Im Rahmen von wiederkehrenden Audits einer zertifizierten Schule befinden sich die Berufsbildenden Schulen in einem ständigen Qualitätsverbesserungsprozess – und genügen nicht nur den eigenen Werten. Durch die hohe Qualifikation der Absolventen finden nahezu alle einen Arbeitsplatz – besonders in leitenden Positionen.

# Ausbildung mit Zukunft!

Berufsbildende Schulen

**ROTENBURGER WERKE**

Angebote für Menschen
mit Behinderung

Im Verbund der Diakonie

»Heilerziehungspflege bedeutet für mich auf Menschen zu zugehen und sie dort zu unterstützen wo sie Assistenz benötigen. Hier sehe ich immer wieder, wie bunt die Welt ist und oft lerne ich auch von unseren Klienten.«

Schüler der Klasse HEP 3b

## Eine Ausbildung im Bereich Behindertenhilfe – meine Zukunft!

»Ich möchte mit Menschen arbeiten und einen sozialen Beruf ausüben«, diese Idee haben viele junge Erwachsene schon sehr früh. Aber was genau könnte das sein? Wir stellen hier einmal zwei Möglichkeiten vor, die Sie in der Berufsbildenden Schule der Rotenburger Werke erlernen können. Diese Berufe sind interessant, voller Abwechslung und haben beste Zukunfts-Chancen.

**Heilerziehungspflege – Die Ausbildung soll dazu befähigen, gleichermaßen heilpädagogische und pflegerische Kompetenzen zu erwerben.**

Heilerziehungspfleger/Innen begleiten Menschen mit Behinderung aller Altersgruppen in ihrem Lebensumfeld. Sie assistieren und unterstützen, sie bilden und pflegen. Ihr Ziel ist es, eine selbstbestimmte Lebensführung der Menschen mit Hilfebedarf zu erhalten oder zu entwickeln und eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Deshalb verstehen sich Heilerziehungspfleger/Innen als Teil eines Systems, in dem Austausch, Kooperation und interdisziplinäres Arbeiten zum beruflichen Selbstverständnis gehören. Sie arbeiten in Teams, selbstständig und eigenverantwortlich. Sie müssen auch Leitungs- und Verwaltungsaufgaben übernehmen.

**Pflegeassistenz – Die Ausbildung soll dazu befähigen, bei der Betreuung und Förderung von Menschen mit körperlichen, seelischen oder geistigen Einschränkungen zu assistieren.**

Pflegeassistenten üben die grundpflegerische Versorgung von Kranken, Senioren oder Menschen mit Behinderung aus. Zu ihren Aufgaben gehören auch die hauswirtschaftliche und soziale Betreuung dieser hilfebedürftigen Menschen. Die Ausbildung in Pflegeassistenz ermöglicht den Erwerb des Realschulabschlusses und kann Vorraussetzung für die Ausbildung in Heilerziehungspflege sein.

## Fragen? Antworten unter www.rotenburgerwerke.de

- Wie sind die Aufnahmevorraussetzungen?
- Welche Fächer und Lerninhalte gibt es?
- Wie sind die Prüfungen und Abschlüsse?
- Wie hoch ist das Schulgeld?
- Was müssen meine Bewerbungsunterlagen beinhalten?

Die Antworten auf diese und andere Fragen sowie ausführliche Informationen über die Berufsbildenden Schulen der Rotenburger Werke haben wir im Internet für Sie bereitgestellt.